

## **Jahresbericht 2021 – Präsidentin Horgen**

Und wieder geht ein aussergewöhnliches, eher ruhiges Jahr für die Damenriege zu Ende. Auch wenn wir alle gehofft haben, den Kaktus (wer nicht weiss, wer der Kaktus ist, sollte den Jahresbericht 2020 lesen) endlich los zu werden, so hat er uns auch in diesem Jahr immer noch begleitet und gefordert.

Nichtdestotrotz haben wir mit dem Training wieder begonnen und konnten, wenn auch in kleineren Gruppen, etwas normalen Alltag geniessen.

Die etwas andere Hochzeit feierten Tina und Christian. So feierten sie an verschiedenen Orten in der Schweiz. Wir trafen die beiden bei der Durchreise mit dem alten Postauto auf dem Parkplatz beim VOI in Horgen. Nach einem kurzen Schwatz und einem gemeinsamen Anstossen ging die Reise für die beiden bereits wieder weiter. Wir wünschen euch für eure gemeinsame Zukunft nur das Beste und hoffen euch bald wiedermal in Horgen begrüssen zu dürfen.

Im Mai durften wir unter Einhaltung der damaligen Regeln das jährliche Papiersammeln durchführen. Bei bestem Wetter (was ja in der Vergangenheit leider nicht immer der Fall war) durften wir zusammen mit der Aktivriege und der Männerriege viele Tonnen Papier sammeln. Vielen Dank allen helfenden Händen!

Eigentlich wären im Juni mit Turnfest und auch mit der Chilbi grössere Anlässe geplant gewesen. Leider wurden diese, wie das Jahr zuvor, wieder abgesagt. So war der nächste Höhepunkt bereits den Grillplausch Mitte Juli. Zusammen mit der Mädchenriege konnten wir im Horgenberg bei wiederum schönstem Sommerwetter gemeinsame unbeschwerte Stunden verbringen. Danach ging es ab in die Sommerpause.

Nach den «wohlverdienten» Sommerferien ging es mit dem Training normal und ohne Einschränkungen weiter. Auch wenn die Anzahl Teilnehmerinnen nicht unsere gewohnte Anzahl war, so haben wir versucht unsere Trainings abwechselnd und mit genügend Abstand zu planen. Wann immer möglich, haben wir das Training nach draussen verlegt.

Im September war für mich und glaube auch für viele Teilnehmerinnen der Höhepunkt des Turnerjahres 2021! Francine und Carolin hatten unsere Reise, trotz spezieller Umstände, sauber geplant und so konnte sie trotz des Kaktus relativ normal durchgeführt werden. Wir stiegen, wie immer ohne zu wissen wohin uns die Reise führt, in ihre Autos ein und fuhren los. Endziel war Burgdorf. Was für ein herziges Städtchen! Zuerst suchten wir den Mörder beim Krimispass. Danach durften wir die Gegend mit den E-Trottis unsicher machen. Bei einem feinen, syrischen Abendessen in der spanischen Weinhalle durften wir den Abend ausklingen lassen. Die Übernachtung in der Jugi, welche sich in der Burg befindet, war erholsam und ruhig. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns und so musste die Höhlen-Tour durch ein Alternativprogramm ersetzt werden. Die Fahrt führe uns zu Kambly nach Trubschachen, wo wir unser Reisegepäck füllten und die Autos mit feinen Guetzlis und Apérogebäck volluden. Zuhause angekommen, wurde spontan der bereits vorbereitete Höhlen-Apéro auf dem Schulhausplatz Berghalden verspeist, wo wir uns dann auch verabschiedeten. Ein rundum gelungenes Wochenende, welches uns doch eine gewisse Normalität aufzeigte. Vielen herzlichen Dank die beiden Organisatorinnen für die schönen Stunden und die überraschenden Aktivitäten!

Am Montag dann im Training eine grosse Überraschung. Manuela und Roman haben in unserer Abwesenheit «heimlich» geheiratet! Wir wünschen euch für euren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viele schöne, gemeinsame Stunden.

Anfangs Dezember durften wir im Rahmen des Chlaus-Anlass Nicole Huser verabschieden. Sie übernahm die Rolle vom Chlaus und verwöhnte uns mit einem feinen Chlaussäckli. Liebe Nicole, vielen herzlichen Dank, dass du nochmals zu uns zu Besuch gekommen bist. Natürlich wirst du als Ehrenmitglied immer ein Teil von uns sein und bist jederzeit bei allem herzlich Willkommen.

Rund eine Woche nach dem Chlaus fand dann auch der Schlubu zusammen mit der Aktivriege statt. Auch wenn das Wetter nicht optimal war, so liessen wir uns die Stimmung nicht vermiesen und machten eine Rätsel-Schnitzeljagd durch Horgen, wo das Ziel im Restaurant Kreuz war. Wir danken den Organisatoren der Aktivriege für den gelungenen Abschluss vom Turnerjahr 2021.

An dieser Stelle möchte ich allen Leiterinnen, Vorstandsmitglieder, allen Turnerinnen und Angehörigen der Damenriege herzlich danken für Ihre Arbeit, ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihre Geduld im Turnerjahr 2021. Mögen wir auf eine bessere, planbarere Zukunft schauen können.

Eui Präsidentin Marina